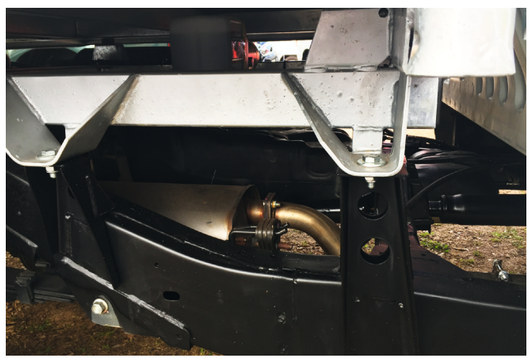
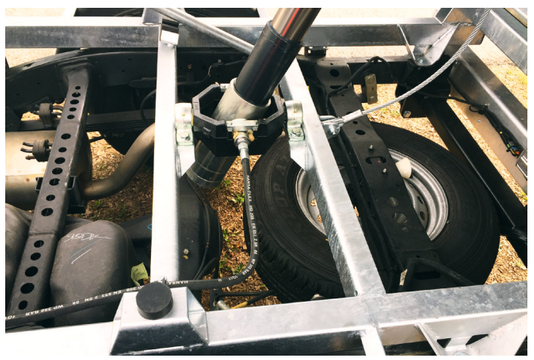
Text | Thomas Hauser
Fotos | Gethöffer, Thomas Hauser

Mit geländegängigem Fahrwerk und leistungsstarkem Antrieb bewegt sich der Isuzu Big-Max souverän auf diesem Areal



Ansicht der Befestigung des Hilfsrahmens und des Fahrgestells vor der Hinterachse



Der Hilfsrahmen des Aufbaus mitsamt des elektrohydraulisch betätigten Kippzylinders

Maxi-Pick-up von Gethöffer

Mit einem stabilen Pritschenaufbau, der auf Wunsch sogar zum Dreiseitenkipper mutiert, und variablen Radständen wird der Isuzu D-Max zum Universaltalent

Pick-ups erfreuen sich auch im Baugewerbe großer Beliebtheit. Speziell wenn es darum geht, Arbeiter und Ausrüstung schnell an ihren Einsatzort zu bringen, sind sie eine durchaus ernst zu nehmende Alternative, insbesondere wenn hier nicht gerade Pkw-gerechtes Gelände befahren werden muss.

Ganz vorn in der Riege der infrage kommenden Modelle rangiert dabei der Isuzu D-Max. Dem war allerdings, wie den Pick-ups anderer Marken auch, bislang ein gravierendes Handicap zu eigen. Denn mit der für den Transport von mehr als zweier Personen unverzichtbaren Space oder gar Double Cab reduziert sich das zur Verfügung stehende Ladevolumen der serienmäßigen Pritsche auf in vielen Fällen praxisferne Minimalmaße. Ganz zu schweigen von Ladegütern wie handgeführten Verdichtern, Hacken und Schaufeln oder Sand, die man einer üblichen karosseriemäßigen Pritsche nur ungern zumutet. Der in Uetersen ansässige Isuzu-Vertriebspartner Gethöffer räumt dieses Handicap jetzt beiseite und sorgt zugleich dafür, dass sich der markeneigene Pick-up D-Max von seinen Mitbewerbern nun deutlich absetzen kann. Denn ab sofort liefert der Isuzu-Vertrieb den D-Max exklusiv mit einer stabilen Leichtbaupritsche, die wahlweise auch als echter Dreiseitenkipper daherkommt. Das erweitert das Einsatzspektrum des Pick-ups enorm, weswegen Gethöffer die nur über den eigenen Betrieb erhältliche Karosserievariante mit Kipper, Pritsche oder Plane/Spriegel konsequent in Big-Max umbenannt hat. Schüttfähigen Ladegütern entledigt sich der große Max mit Hilfe der Kippfunktion jetzt also im Handumdrehen, doch auch die wie beim Lkw-Transport übliche Ladung von Paletten ist dank einer Ladebreite von nunmehr 2.480 Millimetern problemlos möglich. Trotz des Aufbaus ist der Big-Max übrigens, egal ob mit Single, Space oder Double Cab gewünscht, nach wie vor in allen Bauformen erhältlich. Die mögliche Zuladung liegt bei bis zu 1,25 Tonnen und die maximal erlaubte Anhängerlast erreicht 3,5 Tonnen (bei 150-210 Kilogramm maximaler Stützlast). Höchst interessant ist überdies die von Gethöffer angebotene Realisierung individueller Aufbaulösungen, die sich bis hin zur Ausstattung mit einer Wohnkabine, mit Ladekran und diversen Winterdienstausführungen erstreckt. Die verfügbaren Big-Max Serienradstände liegen bei 3.590 und 3.900 Millimetern, doch auch Sonderanfertigungen zwischen 3.200 und 3.900 Millimetern Radstand sowie eine Auflastung auf 3,5 Tonnen Gesamtgewicht, eine Fahrwerks-Höherlegung von 40 Millimetern vorn und 60 Millimetern hinten und Pritschenaufbauten bis zu 3.400 Millimeter Länge hat man in Uetersen im Portfolio. Von selbst versteht sich natürlich, dass dem Big-Max, egal in welcher Ausstattung er bei Gethöffer geordert wird, alle sonstigen Vorzüge, wie die beachtliche Geländegängigkeit, die Verfügbarkeit eines 6-Gang-Schalt- oder 6-Stufen-Automatikgetriebes, die Bergabfahrhilfe oder die attraktive 5-Jahre-Werksgarantie, erhalten bleiben. Δ